

UNTERSTÜTZUNG DER KREATIVEN PROJEKTENTWICKLUNG FÜR LANGE SPIEL- UND TRICKFILME

RESULTATE DER 4. SESSION (Juni 2015)

Die Kulturfonds von SUISSIMAGE und SSA haben 2013 ein gemeinsames Programm entwickelt mit dem Ziel, die kreative Projektentwicklung bei langen Spiel- oder Trickfilmen zu fördern. Sie stellen während 3 Jahren einen Gesamtbetrag von 500'000 Franken für insgesamt 10 Förderbeiträge zu je 50'000 Franken zur Verfügung. Dieses Programm wird für 2 Jahre (2016-2017) verlängert und stellt in dieser neuen Zeitspanne insgesamt 8 Förderbeiträge zu je 50'000 Franken zur Verfügung.

Der Wettbewerb richtet sich an Produktionen, deren Entwicklungsstand sich zwischen dem Verfassen einer ersten Drehbuchfassung und der Finanzierung des Films befindet und die für ihre Umsetzung Mittel ausserhalb des Üblichen benötigen.

An ihrer Sitzung vom 2. Juni 2015 hat die Jury, die aus den Produzenten Peter-Christian Fueter (Schweiz), Geoffroy Grison (Frankreich) und Claude Waringo (Luxemburg) besteht, insgesamt 6 Produktionsdossiers und Drehbücher begutachtet und **zwei Filmprojekte mit je 50'000 Franken** unterstützt:

- **Black Turban – Buch von Gaël Metroz et Laura G. Broto, Régie von Gaël Metroz, Produktion PCT Cinéma Télévision**
- **Die göttliche Ordnung – Buch von Petra Volpe, Regie von Petra Volpe, Produktion Zodiac Pictures Ltd**

Die Jury stellte fest, dass nur wenige Projekte die Benötigung von „aussergewöhnlichen Mitteln“ für die kreative Projektentwicklung ausweisen konnten.

Die beiden ausgewählten Projekte in der 4. Session wurden aus folgenden Überlegungen unterstützt:

Was erstgenannte Zusprache betrifft, so bedarf dieses Projekt einer Förderung wegen seiner Drehorte, den schwierigen Produktionsbedingungen und eines grossen mobilisierten Teams, damit es seine nötige Glaubwürdigkeit erhalten kann.

Für die zweitgenannte Zusprache hat die Jury beschlossen, ein ehrgeiziges Projekt zu fördern, das ein originales und wichtiges Thema behandelt. Die Jury war überzeugt durch die solide Balance zwischen Produktion, künstlerischem Team und historischer Dokumentation, sowie durch die Qualität des Drehbuchs und die bemerkenswerte Persönlichkeit der Regisseurin.

Einsendeschluss der Dossiers für die nächste Session ist der **15. Oktober 2015**. Die Jury spricht die nächsten Förderbeiträge – im Prinzip zwei pro Session – im November 2015 zu.

Auf unseren Internetseiten sind das Reglement und die dazugehörigen Formulare erhältlich: www.suissimage.ch und www.ssa.ch.

Mit der Einrichtung dieses gemeinsamen Förderprogramms bestätigen SUISSIMAGE und die SSA ihr Engagement für den Schweizer Film. Die Förderung soll zur Entwicklung der Vision der Regisseure und Regisseurinnen beitragen, damit sie sich in einem zunehmend anspruchsvollen Umfeld bezüglich visueller und narrativer Qualitäten von Kinofilmen behaupten können.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und hoffen, dass dieses neue Programm von SUISSIMAGE und SSA Ihren Erwartungen und Bedürfnissen entsprechen.

Mit besten Grüssen.

Für SUISSIMAGE: Corinne Frei & Christine Schoder
Für die SSA: Jolanda Herradi & David Busset